

Gemeindenachrichten

FILZMOOS

02 / 2022



Filzmooser Gemeindenachrichten 2 / 2022

Die Filzmooser Gemeindenachrichten erscheinen einmal im Quartal. In den Abschnitten I und II wird über bereits begonnene und in Vorbereitung befindliche Projekte berichtet. Im Abschnitt III haben Personen, Gruppen, Vereine, Verbände, öffentliche Gebietskörperschaften, etc. die Möglichkeit, regelmäßig ihre Themen zu veröffentlichen. Die Verfasser dieser Artikel werden am Ende der Artikel namentlich genannt. Die Herausgeber der Gemeindenachrichten übernehmen keine Haftung für Artikel Dritter.

Ausnahmsweise wird aufgrund des gemeinsamen Erscheinungsdatums und im Sinne der Sparsamkeit am Ende dieser Ausgabe ein Bürgermeisterbrief mitabgedruckt, der die Meinung des Bürgermeisters wiedergibt.

Der Inhalt

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Verabschiedungen
Ankündigung Gemeindeversammlung

PROJEKTE

Neue Hausnummerntafeln
Unterirdischer Löschwasserspeicher
Beachvolleyballplatz
Holder C65
2. Sitzung des REK Ausschusses
Errichtung von 5 Eigentumswohnungen

GEMEINDELEBEN

Hochzeitsjubiläen
feierliche öffentliche Angelobung
Neues Kindl-Gewand
Einladung zur gemeinsamen Friedhofspflege
Eröffnung des Toleranzberges

Lawinenkommission Filzmoos
Special Olympics
Kindergarten Filzmoos
Volksschule Filzmoos
Union Sportklub Filzmoos
Imkerverein
Filzmoos Tourismus
Trachtenmusikkapelle Filzmoos
Musikum Radstadt

SONSTIGE THEMEN

Bericht der Polizeidienststelle
Abfallwirtschaftsverband
Unterstützung für Klimaticket
Langlaufloipen im Tal
Hospiz-Initiative Radstadt
Kostenlose Rechtsberatung
Waldbrandschutz-Verordnungen

Impressum

Medieninhaber / Herausgeber und Verleger / Erscheinungsort: Gemeinde Filzmoos

Für den Inhalt der Gemeinde verantwortlich: Bgm. Mag. Christian Mooslechner / Gemeindeamt Filzmoos

Für den Inhalt der einzelnen Artikel verantwortlich: Der Autor des Artikels ist namentlich am Ende genannt

Satz und Layout: G.A. Service GmbH ; E-Mail: buergermeister@gem-filzmoos.salzburg.at ; Telefon: +43 6453 / 8216

G.A.S. ga-service.at



Verabschiedung

UNSER BEILEID DEN FAMILIEN

Die Gemeinde Filzmoos möchte sich hiermit von den Verstorbenen verabschieden und den Familien nachträglich ihr herzliches Beileid ausdrücken.



DIE GEMEINDE VERABSCHIEDET SICH VON:

Frau Vierthaler Christine

verstorben am 21.05.2022

Herrn Ahornegger Alois

verstorben am 07.06.2022

Frau Salchegger Barbara

verstorben am 06.07.2022

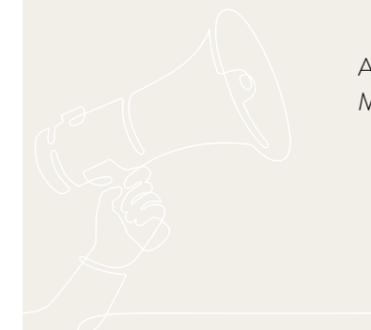
Gemeindeversammlung

ANKÜNDIGUNG DER NÄCHSTEN ÖFFENTLICHEN GEMEINDEVERSAMMLUNG

Gemäß §11 der Salzburger Gemeindeordnung wird die nächste öffentliche Gemeindeversammlung für den 23. September um 18.00 Uhr in der Mützenhalle geplant.

Der Bürgermeister wird über die wichtigsten Angelegenheiten berichten, mit denen sich die Gemeindeverwaltung im abgelaufenen Jahr beschäftigt hat und mit denen sie sich in nächster Zeit beschäftigen wird.

Anschließend an die Berichte ist den Gemeindemitgliedern die Möglichkeit zur Stellungnahme und für Fragen gegeben. Über Ihre zahlreiche Teilnahme freuen wir uns sehr.



Neue Hausnummerntafeln

VERSENDUNG DER NEUEN HAUSNUMMERN IM RAHMEN DER UMSTELLUNG DER STRASSENAMEN

Wie zuvor berichtet kommt es mit 1. November 2022 zur Umstellung auf die neuen Straßennamen und Hausnummern. Die Nummern werden in den nächsten Wochen in einem extra dafür von Frau GV Theresia Laubichler gestalteten Folder an die Haushalte versendet. Es ist wichtig, dass die neuen Hausnummern erst unmittelbar vor der Umstellung an die Häuser montiert werden. Die alten Nummern sind dann (im eigenen Interesse) abzunehmen, um Verwechslungen zu vermeiden. Im Laufe des Sommers werden die Bauhofmitarbeiter im ganzen Gemeindegebiet die neuen Straßenschilder aufstellen. Gleichzeitig mit dem Aufstellen der neuen Straßenschilder werden die Hinweistafeln zu den einzelnen touristischen Betrieben entfernt.



Löschwasserversorgung

UNTERIRDISCHER LÖSCHWASSERSPEICHER FÜR DEN ORTSTEIL HACHAU FERTIGGESTELLT

Um den Ortsteil Hachau im neuen REK (Räumlichen Entwicklungskonzept) berücksichtigen zu können ist die Versorgung mit Löschwasser, neben dem öffentlichen Verkehr, eine besonders wichtige Voraussetzung. Einen Löschwasserteich gibt es bekanntlich auf dem Güntherhof. Aufgrund der einstimmigen Haltung der Mitglieder der Filzmooser Gemeindevertretung konnte das Bauvorhaben innerhalb eines Jahres umgesetzt werden. Die budgetierten Gesamtkosten von € 65.000,- wurden gering überschritten, was hauptsächlich auf die Erstellung eines Einreichplanes und auf Preissteigerungen bei Betonstahl zurückzuführen ist. Die Leitung zur Quelfassung, von der das Überwasser zur Befüllung verwendet werden darf, gruben die Mitarbeiter des Gemeindebauhofes. Die vollständige Befüllung des 220.000 Liter Behälters nimmt etwa 48 Stunden in Anspruch. Um zu vermeiden, dass das Wasser brackig wird, zirkuliert das Wasser permanent durch den



Behälter. Die Förderung vom Landesfeuerwehrverband wurde von € 4.500,- auf € 5.000,- erhöht, was uns sehr freut. In Abstimmung mit OFK Florian Vierthaler ist es beabsichtigt den Löschwasserbehälter im Rahmen einer öffentlichen Feuerwehrübung in Kürze feierlich zu eröffnen.



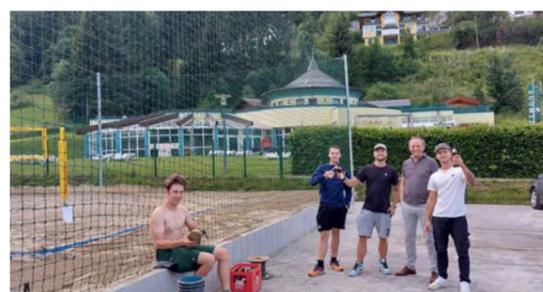
Beachvolleyballplatz

Am 25. Juni 2022 pünktlich zum Filzmooser AVOS Gesundheitstag war es so weit. Unter Anleitung von GV Franz Fritzenwallner errichteten die Filzmooser Jugendlichen gemeinsam über Wochen einen Beachvolleyballplatz, der an dem genannten Tage eröffnet wurde. Die Baumeisterarbeiten führte die Firma Christoph Bliem Bau GmbH aus. Viele Arbeiten wurden auch von den Bauhofmitarbeitern der Gemeinde Filzmoos erledigt. Die wichtigsten Helfer waren aber die Jugendlichen selbst, die sich den Platz gewünscht hatten. Besonders hervorzuheben sind Denis Medic, Manuel Peinsitt, Jordi Verreth, Franz-Joseph Salchegger und Francesco Bonaccorso, die während der Bauarbeiten regelmäßig mithalfen. Im Rahmen ihrer zeitlichen Möglichkeiten waren noch viele weitere Jugendliche behilflich. Vom Bögrainhof wurde der Traktor und notwendige Gerätschaften unentgeltlich bereitgestellt. Bei der Firma UNIQA und bei der Sparkasse Radstadt bedanken wir uns für je € 1.000,- Sponsor-Beiträge. Am Tag der Eröffnung war viel los und etwa 70 Jugendliche und Kinder waren anwesend. Der Bürgermeister bedankte sich in seiner Ansprache bei all den fleißigen Helfern, den Firmen und Gemeindemitarbeitern und insbesondere bei Franz Fritzenwallner, ohne dessen Beharrlichkeit das Projekt nicht hätte umgesetzt werden können. Besonders erfreulich war auch die Anwesenheit einiger weiterer Mitglieder der Filzmooser Gemeindevertretung.

Ein besonderer Dank geht auch an OFK Florian Vierthaler und an Herrn Herbert Rettenwender vom Aparthotel Hirschenau, dass sie innerhalb weniger Minuten ausrückten, um den Vorplatz in letzter Minute mit dem Löschwagen zu reinigen, sodass die Eröffnung würdig ablaufen konnte. Die Sportpädagogin Frau Mag. Ursula Salchegger eröffnete gemeinsam mit der ersten Gruppe den Platz und leitete die Jugendlichen und Kinder an. Frau Gerlinde Bonaccorso-Kraxner von der »Gesunden Gemeinde« war ebenfalls anwesend und unterstützte wo notwendig. Durch Gerlinde ist richtiger Schwung in das Programm der Gesunden Gemeinde gekommen. Besonders freuten wir uns über die Anwesenheit der Gesundheitsreferentin Gesunde Gemeinde von Avos Salzburg Frau Mag. Anna Hofer, die es sich nicht nehmen ließ am Sonntag nach Filzmoos zu kommen. Das Projekt blieb im Rahmen des Voranschlages von € 30.000,-. Rund 2.000 Arbeitsstunden wurden von den Mitarbeitern der Gemeinde Filzmoos, den Mitarbeitern der Baufirmen, von Franz Fritzenwallner und den Jugendlichen geleistet. Das ist eine bemerkenswerte Leistung, für die sich die Gemeinde Filzmoos herzlich bedankt. Herr Sepp Berner sen. von der Firma Berner lud die Jugendlichen zu einer Jause in die Pizzeria Pinocchio ein. Vroni und Peter vom Freizeitzentrum Filzmoos verpflegten alle Anwesenden mit wohlschmeckenden hausgemachten Speisen. Danke an alle die mitgeholfen haben.



Beachvolleyballplatz



Holder C65

Manchen wird das neue orangefarbige Gemeindefahrzeug der Marke »Holder C65« bereits aufgefallen sein. Es wurde vergangenen Oktober bestellt und ist nach neun Monaten nun endlich ausgeliefert worden. Wir hätten ihn bereits im letzten Winter dringend gebraucht, weil die Fräse vom Weidemann große Probleme bereitete und teilweise gar nicht einsatzbereit war. Im nächsten Winter steht der Holder als Ersatz für den Weidemann für die Schneeräumung auf den Gehwegen zur Verfügung. Die Aufsatzteile für den Winter, wie Schneeschleuder, Pflug und Streugerät sind bereits in Filzmoos und einsatzbereit.

Der Weidemann wird nicht verkauft, sondern bleibt für den weiteren Einsatz und im Notfall als Ersatzgerät im Bauhof. Die Schneeschleuder des Weidemann wurde zwischenzeitlich saniert und steht als Reservegerät ebenfalls zur Verfügung. Der Holder Geräteträger ist im Sommer mit einer Saug-/ Kehreinrichtung ausgestattet und wird vor allem für die Gehsteig-, Radweg- und Straßenreinigung eingesetzt. Das Gerät wurde vom Verkaufsleiter der Firma Esch Technik offiziell an die Gemeinde Filzmoos übergeben.



REK-Ausschuss

ZWEITE SITZUNG DES REK AUSSCHUSSES (RÄUMLICHES ENTWICKLUNGSKONZEPT)

Am 31. Mai 2022 fand bereits die zweite Sitzung des REK-Ausschusses unter Anwesenheit der Ausschussmitglieder Frau Karin Hölzl, Frau Theresia Laubichler, Frau Katharina Rettenwender und der Herrn Ing. Lukas Zwanzleitner und Josef Hofer statt. Als Schriftführer fungierte wiederum Herr Bauamtsleiter Christoph Gruber. Der Bürgermeister war als Gast anwesend. Herr Andreas Hofer war entschuldigt. Aus Salzburg war wieder der für Filzmoos zuständige Raumplaner Herr DI Martin Sigl von der Firma »Allee 42« angereist. Es erfolgte eine Bestandsaufnahme in Bezug auf Bevölkerungs- und Wirtschaftsentwicklung, Infrastruktur, Energie, Planungsvorgaben, Siedlungswesen, Umweltkriterien, Tourismus etc.. Diese wurden in Beziehung mit den REK-Zielen der 1. Teiländerung des REK aus 2013 gesetzt. Der daraus entstandene Differenzplan wurde in einer 27-seitigen PowerPoint Präsentation abgearbeitet. Die damals gesetzten Ziele wurden mit den tatsächlich eingetretenen Fakten verglichen und daraus ergeben sich gewisse Vorgaben für die REK Definition. Die dritte Sitzung wird

im September 2022 stattfinden. In gewissen Teilbereichen werden dann schon konkrete Umsetzungsmaßnahmen definiert werden. Die öffentlichen Sprechstage werden im Jahr 2023 stattfinden. Diese werden selbstverständlich rechtzeitig angekündigt. Interessierte Gemeindebürgerinnen und -bürger werden gebeten ihre Wünsche und Anregungen zu sammeln und ab einem bestimmten Stichtag, der noch bekannt gegeben wird mitzuteilen. Damit keine Informationen verloren gehen, wird darum gebeten ausschließlich mit dem Bauamtsleiter diesbezüglich zu kommunizieren. Der Prozess wird durchgehend transparent gestaltet und die Bevölkerung wird an bestimmten Stellen immer wieder miteingebunden. Ziel ist es, dass die Gemeinde am Ende ein Entwicklungsinstrument in Händen hat, mit dem die einheimische Bevölkerung zufrieden ist und die der Gemeinde wirtschaftliche Entwicklungsmöglichkeiten schafft. Die Gemeinde Filzmoos bedankt sich für den ehrenamtlichen Dienst der Ausschussmitglieder an der Gemeinschaft.

5 Eigentumswohnungen

VORANKÜNDIGUNG DER ERRICHTUNG VON FÜNF EIGENTUMSWOHNUNGEN IM ORTSZENTRUM VON FILZMOOS

Für eine Gemeinde ist es von großer Wichtigkeit den ansässigen Familien den Erwerb von Wohnungseigentum in der eigenen Gemeinde zu ermöglichen. Das ist auch in Filzmoos nicht anders, denn die Gemeinde ist natürlich daran interessiert, die Familien im Ort zu halten und ihnen die Basis für ihr Leben zu bieten. Bekanntlich werden auf dem »Naggrund« im Zentrum von Filzmoos Eigentumswohnungen zum Erwerb für Filzmooser Familien errichtet. Die Wohnungen sind nicht als Vorsorge- oder Zweitwohnungen gedacht. Es geht um unmittelbare Wohnraumbeschaffung für ansässige (wachsende) Familien. Es werden hier neue Wege beschritten, denn die Errichtung und der Verkauf erfolgen durch einen privaten Bauträger, aber die Gemeinde Filzmoos hat für einen **bestimmten Zeitraum ein Zuweisungsrecht zu einem definierten Preis** für die Wohnungen. Nach Ablauf dieser Frist fällt das Zuweisungsrecht auf den privaten Bauträger zurück, der dann die nicht verkauften Wohnungen an beliebige Interessenten verkaufen kann, allerdings ohne den ausverhandelten Preisdeckel. Wenn

Filzmooser Interessenten vorhanden sind, ist es notwendig, dass Sie Ihr Interesse bis Ende September 2022 bekunden und mit den entsprechenden Finanzierungsunterlagen verbindlich belegen. Sollten mehr Interessenten als verfügbare Wohnungen vorhanden sein, erfolgt die Vergabe über eine Losziehung. Nachmals zur Klarstellung, der Verkauf erfolgt nicht über die Gemeinde, sondern über den privaten Bauträger.

Zum Verkauf gelangen vier Eigentumswohnungen, die auf die Bedürfnisse wachsender Familien ausgerichtet sind, auch deshalb, weil diese Interessentengruppe die größten Vorteile aus der Salzburger Wohnbauförderung ziehen können. Eine Wohnung verbleibt beim Alteigentümer der Liegenschaft. **Der geplante Baubeginn ist Mitte September 2022. Mit der Baufertigstellung ist September 2023 zu rechnen. Anfang September 2022 beginnt die Meldefrist.** Die Gemeinde Filzmoos übernimmt keine Haftung für die Bauausführung. Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Top 2

Erdgeschoss und 1. Obergeschoss zweistöckige Maisonettenwohnung

ca. **120 m² Wohnfläche**
 Gartenanteil im Erdgeschoss
 Terrasse im 1. Obergeschoss
 3 Schlafzimmer
 Wohn-/ Essbereich
 2 Badezimmer
 1 separates WC
 Lagerabteil ebenerdig
 Innenliegende Treppe
 Mindestverkaufspreis € 578.440,-
 PKW-Abstellplatz € 12.500,-

Top 3

Wohnung im 1. Obergeschoss kein Lift vorhanden

ca. **105 m² Wohnfläche**
 Terrasse im 1. Obergeschoss
 3 Schlafzimmer
 Wohn-/ Essbereich
 1 Badezimmer
 1 separates WC
 Lagerabteil ebenerdig
 Mindestverkaufspreis € 516.440,-
 PKW-Abstellplatz € 12.500,-



Top 4

Wohnung im 2. Obergeschoss kein Lift vorhanden

ca. **81 m² Wohnfläche**
 Terrasse im 2. Obergeschoss
 2 Schlafzimmer
 Wohn-/ Essbereich
 1 Badezimmer
 1 separates WC
 Lagerabteil ebenerdig
 Mindestverkaufspreis € 404.470,-
 PKW-Abstellplatz € 12.500,-



Top 5

Wohnung im 2. Obergeschoss kein Lift vorhanden

ca. **80 m² Wohnfläche**
 Terrasse im 2. Obergeschoss
 2 Schlafzimmer
 Wohn-/ Essbereich
 1 Badezimmer
 1 separates WC
 Lagerabteil ebenerdig
 Mindestverkaufspreis € 397.450,-
 PKW-Abstellplatz € 12.500,-

Aufgrund der in unserer Gemeinde leider typischen politischen Querelen kam es zu einer fast zweijährigen Verzögerung bei dem Projekt, welches ursprünglich doppelt so groß hätte ausfallen sollen. Mit der Verzögerung und quasi Halbierung des Projektes kam es auch zu einer etwa zwanzigprozentigen Kostensteigerung, die ursprüngliche Vorgabe waren max. € 4.000,-/ m², mittlerweile sind wir bei durchschnittlich etwa € 4.800,-/ m² angelangt. Hätten alle an einem Strang gezogen, wäre den Wohnungswerbern viel Geld erspart geblieben. Die Gemeinde Filzmoos hofft dennoch, dass einheimische Familien an den neuen Wohnungen im Zentrum viel Freude haben werden.

Hochzeitsjubiläen

JUBELSONNTAG AM 9. OKTOBER 2022

Am Sonntag, den 9. Oktober 2022, feiern wir unser bereits traditionelles Hochzeitsjubiläumfest. Um 08.15 Uhr beginnen wir mit dem Festgottesdienst. Es sind alle Paare, die in diesem Jahr 25, 40, 50, 60,... Jahre kirchlich verheiratet sind, dazu recht herzlich eingeladen. Wir bitten alle Ehepaare, die in diesem Jahr

ein Ehejubiläum feiern, sich im Pfarrbüro zu melden, **besonders jene Paare, die nicht in Filzmoos geheiratet haben, aber in Filzmoos wohnhaft sind, da diese nicht in unserem Trauungsbuch geführt sind.**

Feierliche öffentliche Angelobung

Am 1. Juli 2022 anlässlich des 100-jährigen Bestandsjubiläums des Kameradschaftsbundes Filzmoos fand eine Angelobung statt. Teilnehmer bei der Angelobung waren 200 Rekruten vom Führungsunterstützungsbataillon 2 aus St. Johann und vom Radarbataillon aus der Schwarzenberg-Kaserne/Wals-Siezenheim. Natürlich wurde das auch gebührend gefeiert und folgende Filzmooser Vereine gaben dem Kameradschaftsbund die Ehre: Trachtenmusikkapelle Filzmoos, Freiwillige Feuerwehr und Schnalzer. Besonders erfreut über die zahlreichen Fahnenabordnungen aus dem Pongau und den Nachbargemeinden. Trotz des einsetzenden heftigen Regens konnte die Angelobung vollständig durchgeführt werden, was der Stimmung keinen Abbruch tat. Die Kameradschaft Filzmoos bedankt sich ganz besonders beim Militärkommando Salzburg stellvertretend bei Oberst Markus Bender für die hervorragende Organisation und dass es ein sehr würdiger Rahmen war zu diesem 100-jährigen Jubiläum. Die Angelobung wurde mit einem Standkonzert der Militärmusik Salzburg am Dorfplatz begonnen und danach legte der Militärkommandant Brigadier Mag. Anton Waldner zusammen mit Bürgermeister Mag. Christian

Mooslechner und Ehrenobmann Christian Salchegger einen Kranz am Kriegerdenkmal nieder. Nach dem Einmarsch am Festplatz des Bundesheeres mit der Militärmusik und der TMK Filzmoos mit dem jubelnden Kameradschaftsbund, der Freiwillige Feuerwehr und den Fahnenabordnungen von Pongauer Kameradschaften und Nachbargemeinden und nach den Begrüßungsreden von Bürgermeister Mag. Christian Mooslechner und Militärkommandant Brigadier Mag. Anton Waldner folgte dann die Angelobung der Jungmänner. Anschließend an die Segensgebete von Geistlichen Herren der Katholischen und Evangelischen Kirche folgte die Ansprache von LAbg. Hofrat Dr. Josef Schöchel in Vertretung vom Landeshauptmann. Nach der Salzburger Landeshymne fand der Auszug des Bundesheeres sowie aller Vereine statt. Trotz des starken Regens war es eine eindrucksvolle Angelobung! Der Kameradschaftsbund Filzmoos möchte sich ganz besonders bei der Gemeinde Filzmoos mit ihrer Gemeindevertretung ganz herzlich bedanken für die Unterstützung, dass dies zum 100-jährigen Bestandsjubiläums durchgeführt werden konnte.

TEXT, CHRISTIAN SALCHEGGER | BILDER, ANGELIKA JÄGER



Neues Kindl-Gewand

GESTIFTET VON CHRISTIAN UND HANNI SALCHEGGER

Da Hanni und ich seit etlichen Jahren immer beim «Kindlziehen» dabei sind und wir das wunderschöne Grüne Kleid aber leider nicht mehr anziehen können, weil es durch die Farbveränderung im Strahlenkranz so schwarz wirkt, haben Hanni (Johanna) und ich beschlossen, dass wir uns um ein neues Grünes Kleid kümmern möchten und dies spenden wollen. Bei Fahnergärtner in Mittersill haben wir diesen schönen Brokatstoff gefunden und Schneidermeisterin Katharina Rettenwender hat sich sofort bereit erklärt es anzufertigen. Nun ist es fertig, das Christusmonogramm hat Frau Elisabeth Mayrhofer aus Leogang, die seit Jahren »Klosterarbeit« anfertigt, gestickt (wir sind sehr gut befreundet, sie ist die Ehefrau vom Kustos vom Berg- und Gotikmuseum Prof. Hermann Mayrhofer). Schneidermeisterin Katharina Kirchgasser hat es genäht und uns zur Freude am 3. Juni 2022 präsentiert.

» Ein herzliches Dankeschön an Hanni und Christian Salchegger, seitens der Gemeinde Filzmoos für das neue Gewand. «



TEXT UND BILD, CHRISTIAN SALCHEGGER

Es soll dann am »Hohen Frauentag am 15. August 2022« von unserem Pfarrer MMag. Josef Hirnsperger gesegnet werden und dann nach dem Gottesdienst angezogen und erstmals im Strahlenkranz sein.

Einladung

ZUR GEMEINSAMEN FRIEDHOSPFLEGE

Wie bereits in den Vorjahren möchten wir alle Filzmooserinnen und Filzmooser einladen, einen Vormittag für Pflege unseres schönen Friedhofs, am 30.08.2022 einzuplanen. Die Mitarbeiter des Bauhofes der Gemeinde Filzmoos werden wie immer die körperlich schwereren und die mit Maschinen zu bewältigenden Aufgaben erledigen. Schön wäre es, wenn wir wieder

einen frisch gepflegten Friedhof für Allerheiligen hätten. Wie immer lädt als Dank die Gemeinde Filzmoos alle die mitgearbeitet haben anschließend zu einer kleinen Jause ein. Bitte die Handwerkzeuge für die Pflege selbst mitbringen. Wir freuen uns auf das gemeinsame »Gaschtln« mit Euch.

Toleranzberg

FEIERLICHE ERÖFFNUNG – KOMMEN WIR JETZT NICHT IN DEN HIMMEL?

Im Rahmen des Treffens des Salzburger Vereins e.V. (Ver-einigung der Nachfahren der Salzburger Emigranten¹) wurde am 10. Juni 2022 nach dem Ökumenischen Gottesdienst in unserer Pfarrkirche auch der Filzmooser Toleranzberg² eröffnet. Der Ökumenische Gottesdienst mit ehem. Erzbischof Dr. Alois Kothgasser und Evang. Superintendenten Mag. Olivier

Dantine, der von Chorissima Filzmoos und einer Bläsergruppe der TMK Filzmoos schön gestaltet wurde, war ein ganz besonderes Erlebnis. Die berührende und ungeschminkte Predigt des emeritierten Erzbischofs zum Thema Vertreibung sowie die aufrüttelnde Predigt des Evang. Superintendenten über Toleranz wird allen noch lange in Erinnerung bleiben.

Anschließend formierte sich ein Festzug mit den vielen Ehrengästen, den Mitgliedern des Salzburger Vereins, allen Vereinsabordnungen, den Trachtenfrauen und den mitfeiernden Filzmoosern und Filzmoosern. Beim Aufgang des Toleranzbergs zwischen Hotel Bischofsmütze und Hotel Sonnenhügel wurde unter Beisein des Bürgermeisters, den Ehrengästen und den Initiatoren des Projektes die Hinweistafel auf dem Stein von der Präsidentin des Salzburger Vereins und der Landtagsabgeordneten Elisabeth Huber enthüllt und vom ehem. Erzbischof und vom Evang. Superintendenten ein Segensgebet gesprochen. Durch das Spalier der Vereine zogen die Festgäste auf den Dorfplatz, wo der Festakt stattfand. Nach der Begrüßung durch den Ehrenobmann des Kameradschaftsbundes, Christian Salchegger, der auch den Festakt moderierte, überbrachte unser Bürgermeister Mag. Christian Mooslechner die Grußworte an die Festgemeinde und den Dank an die Ideengeber, Projektumsetzer, Grundeigentümer, an alle, die an der Finanzierung des Projektes und an der Gestaltung dieser Festveranstaltung beteiligt waren. Nach dem Lied »Mei Hoamat, mei Salzburg«, vorgetragen von Chorissima Filzmoos und unterstützt von der TMK Filzmoos, folgten die Gruß- und Dankesworte der Präsidentin des Salzburger Vereins e. V., Frau Margrit Kempgen. Sehr aufgelockert hat und viel Applaus erhielt die nette Einlage der Schülerinnen und Schüler der Volksschule Filzmoos zum



¹ Der Salzburger Verein e.V. ist die Vereinigung der Nachfahren der Salzburger Emigranten, der ursprünglich in Ostpreußen (Gumbinnen) gegründet wurde. Da die deutschstämmige Bevölkerung nach dem zweiten Weltkrieg wieder von dort flüchten musste, wurde der Verein 1954 in Deutschland (Bielefeld) wiederbegründet, wobei seit der Wiederbegründung die Salzburger Landesregierung als kleine Geste der Wiedergutmachung die Patenschaft über diesen Verein übernommen hat. Das Vereinsziel ist die Verbindung nach Gumbinnen aufrecht zu erhalten und die Familienforschung der Nachkommen Salzburger Emigranten zu fördern. Bei ihren alle zwei Jahre stattfindenden Reisen in Orte der ehemaligen Heimat ihrer Vorfahren, gibt z. B. die Salzburger

Thema Toleranz. An einem persönlich erlebten Beispiel erinnerte Prior P. Dr. Johannes Pausch in seiner glänzenden Festrede an die Denkweise der früheren Zeit (»... kommst du jetzt nicht in den Himmel ...?«) und mahnte eindringlich zu mehr Rücksichtnahme und Toleranz. Die Grußworte des Landeshauptmanns von Salzburg überbrachte Landtagsabgeordnete Elisabeth Huber. Nach der Ehrung der Initiatoren des Projektes »Toleranzberg« durch die Vorstandsmitglieder des Salzburger Vereins übergaben unsere Ehrendamen, die alle von Christian Salchegger (Bögrainhof) mit ihrer persönlichen Vorgeschichte präsentiert wurden, an die angetretenen Vereine die Fahnenbänder. Das Exulantenlied und die Landeshymne (Chorissima Filzmoos und TMK Filzmoos) beschlossen den Festakt. Die Ehrengäste und die Mitglieder des Salzburger Vereins wurden von der Landesregierung Salzburg zu einem Empfang im Hotel Bischofsmütze und die auf dem Dorfplatz unter den Klängen der TMK Filzmoos weiterfeiernde Festgemeinde von der Gemeinde Filzmoos (auf Wunsch der Initiatoren) zu einem kleinen Buffet mit Freigetränk eingeladen. Für die wahrlich gelungene Veranstaltung erhielt unsere Gemeinde von vielen Seiten Lob und Anerkennung. Auch in der lokalen und in der ausländischen Presse fand die Eröffnung dieses Toleranzbergs seinen Niederschlag, denn in fast alle Zeitungen Deutschlands konnte man einen kurzen Bericht darüber lesen.



Landesregierung für die Mitglieder des Vereins einen Empfang.

² Das Projekt „Toleranzberg Filzmoos“ dient der geschichtlichen Aufarbeitung und soll an das einschneidende Ereignis der Vertreibung der Filzmooser Protestanten in den Jahren 1731/32 erinnern (593 Personen - ca. 80 % der Bevölkerung sind damals weggezogen). Es soll aber auch zur Versöhnung, zu mehr Geduld und Nachsicht, Wertschätzung und Weitherzigkeit aufrufen sowie zu mehr Toleranz gegenüber Andersgläubigen, Zuwanderern und von der Gesellschaft Ausgegrenzten ermutigen. Filzmoos will den Vertriebenen wieder den ihnen gebührenden Platz in ihrer alten Heimat geben, denn sie haben seinerzeit aus



dieser Gegend eine Kulturlandschaft gemacht. Der Kameradschaftsbund, der für Frieden und Versöhnung steht, hat für dieses Projekt die Patenschaft übernommen, das dank der finanziellen Unterstützung der Gemeinde, des Tourismusverbandes Filzmoos, der Europäischen Union, des Bundes, des Landes Salzburg (Leader-Projekt), des Kame-

radschaftsbundes und anderer Gönner, dem großzügigen Entgegenkommen der Grundeigentümer und durch die beratende Mitwirkung von Prior P. Johannes Pausch vom Europakloster Gut Aich, von Gerhard Frank und dem Salzburger Verein realisiert werden konnte.

TEXT, ALOIS HARTINGER | BILDER, ALFRED HAHN



Lawinenkommission Filzmoos

Es dauerte zwei Jahre, bis sich die Mitglieder der Filzmooser Lawinenkommission bei Mag. Norbert Altenhofer, dem mittlerweile pensionierten Chef der Lawinenwarnzentrale Salzburg, für die langjährige gute Zusammenarbeit und Unterstützung bedanken konnten. Norbert ist in Begleitung seiner Gemahlin gekommen. Der LWK Obmann Manfred Nagl hat eine ein-



gravierte Kristallglas-Flasche mit dazu passenden Stämperln besorgt. Einer der LWK Senioren, Georg Kirchgasser sorgte für die Befüllung mit Vogelbeerschnaps. Ein Großteil der LWK Mitglieder konnte der Einladung auf die Oberhofalm folgen und genoss einen herrlichen Sommernachmittag mit besten Speisen und Getränken und freundlicher Bewirtung.



Special Olympics

Vom 23. bis 28. Juni 2022 nahmen neun Sportler und Sportlerinnen aus dem Enns-Pongau an den Special Olympics Sommerspielen im Burgenland teil. Insgesamt 2.400 Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Behinderungen, hatten dort die Chance in fünfzehn verschiedenen Sportarten ihr Können zu beweisen. Der Grundsatz von Special Olympics lautet **„Ich will gewinnen! Aber wenn ich nicht gewinnen kann, dann werde ich es mutig versuchen!“** Mit diesem Gedanken stellten wir ein Fußballteam und ein Stocksportteam. Die Fußballmannschaft des UFC Radstadt belegte nach drei Spieltagen den 5. Platz. Stock-

sport besteht aus Einzelwettbewerben und einem Teamevent. In der Einzelwertung dürften wir uns über einen vierten, einen fünften und einen sechsten Platz freuen. Im Teambewerb wuchs die Mannschaft mit Unified Partner Rudi Schwarzenbacher über sich hinaus und gewann die Silber Medaille. Hiermit wollen wir uns bei den Heimatgemeinden der Athletinnen und Athleten für die finanzielle Unterstützung bedanken. Ein großer Dank gilt auch der Krankenanstalt Dr. Aufmesser, für die Ausstattung der gesamten Salzburger Delegation mit einheitlicher Kleidung.



» Die Gemeinde Filzmoos gratuliert den Sportlern, insbesondere Herrn Karl Hofer und Frau Elisabeth Hölzl herzlich zu den Erfolgen. «

FUSSBALL

Christian Steger (Untertauern), Peter Walchhofer und Christian Mooslechner (Altenmarkt), Christine Schwarzenberger (St.Martin), Elisabeth Fallenegger (Flachau) und Gabriel Unterkofler (Radstadt).

STOCKSPORT

Margret Schlick (Radstadt), Karl Hofer (Filzmoos), Dagmar Winter (Eben), Rudi Schwarzenbacher (Unified Partner)

TRAINERTEAM

Ramona Salicevic, Stefan Rathgeb, Max Riezler

Auf die Filzmooser Medaillengewinnerin Frau Elisabeth Hölzl wird im Artikel der Sportunion gesondert hingewiesen.



Kindergarten Filzmoos

AKTUELLES AUS DEM KINDERGARTEN

Ein ereignisreiches Jahr geht dem Ende zu und daher möchten wir euch noch einen kurzen Einblick in den Alltag unserer Kindergartenkinder geben.

Wir haben uns heuer etwas Besonders einfallen lassen, damit wir Mutter- und Vatertag gleichzeitig feiern können und so sind wir mit unserem »Elterncafé« in den Sommer gestartet. Die Eltern konnten gemeinsam mit den Kindern einen gemütlichen Nachmittag im Kindergarten verbringen.

Im Rahmen des Gesunden Kindergartens wurde im Garten ein neues Hochbeet platziert, welches von Hubert Mooslechner gesponsert wurde. Beteiligt an diesem Projekt hat sich auch Thomas Rödl, der uns die Pflanzensamen besorgt hat. Die Kinder konnten Karotten, Salat, Radieschen, Minze, Schnittlauch und Erdbeeren ernten. **Wir bedanken uns recht herzlich.**

Ein Highlight für die Kinder war unser heuriges »Zirkus-Sommerfest«. Die Kinder zeigten ihr Können als Löwen, Akrobaten und Zauberer. Danke an die Eltern für das leckere Buffet.

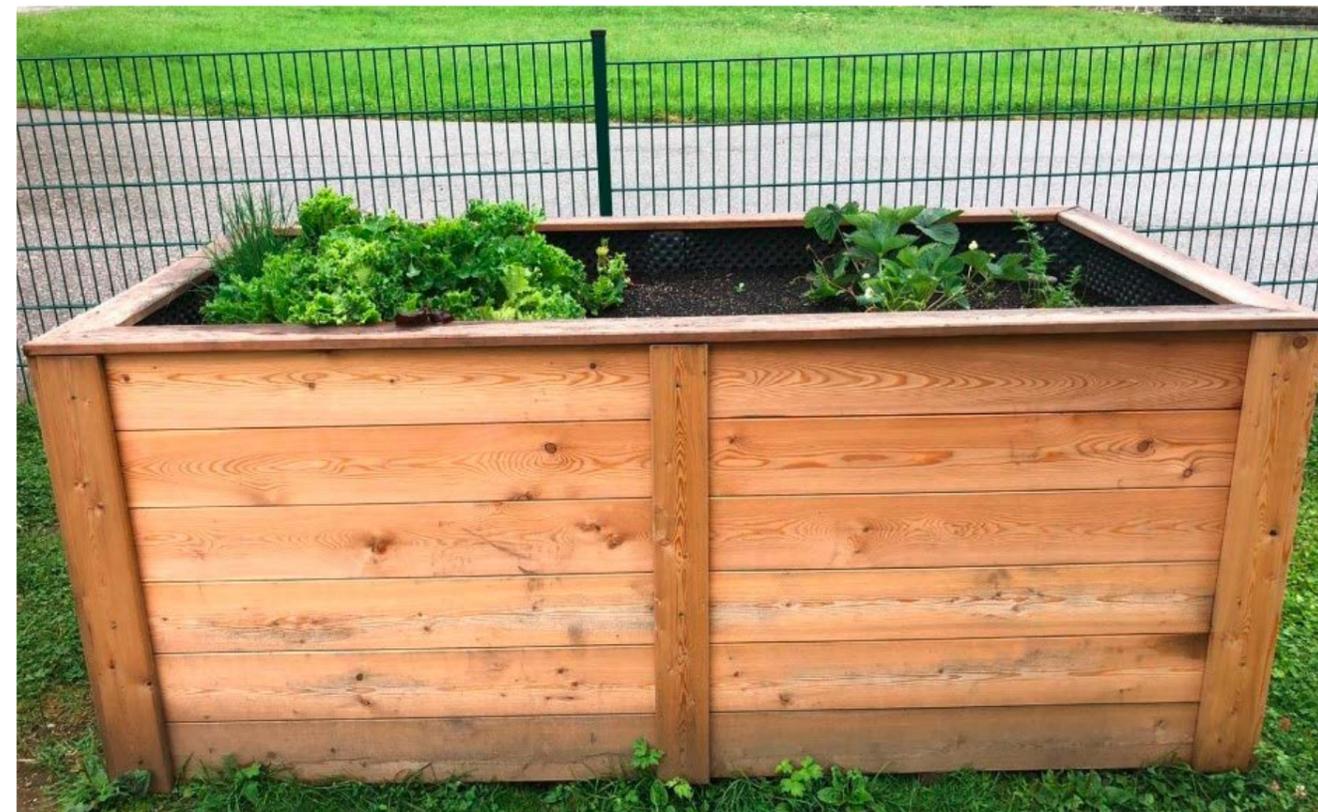


Besucht hat uns auch die 2. Klasse der Volksschule Filzmoos. Die Schüler und Schülerinnen haben unseren 20 Schulanfängern mit verschiedenen Stationen einen kleinen Vorgeschmack in das Schulleben gegeben. Ebenso durften unsere Schulanfänger einen Schnuppertag in der Volksschule verbringen und so die Einrichtung kennenlernen. Wir bedanken uns bei Sigrid Salchegger für die gute Zusammenarbeit. Vor allem möchten wir uns bei den Eltern des Kindergartens für ihr Engagement und Vertrauen bedanken.

Nicht zuletzt noch ein großer Dank an unseren Herrn Bürgermeister Christan Mooslechner für die Unterstützung und an alle Gemeindemitarbeiter für ihren tagtäglichen Einsatz.

Wir freuen uns schon auf das kommende Kindergartenjahr 2022/23 und wünschen allen erholsame Ferien und den Schulanfängern einen guten Start in der Schule!

Liebe Grüße aus dem Kindergarten



Volksschule Filzmoos

Schulschluss ist ein guter Moment, um auf ein Schuljahr zurück zu schauen. Bereits zweieinhalb Schuljahre wird das Schulleben nun von Corona beeinträchtigt. Obwohl im Volksschulbereich der Präsenzunterricht in diesem Schuljahr immer gewährleistet

war, hat dieses Jahr doch seine Spuren hinterlassen. Einerseits war es geprägt durch die vielen PCR und Antigen Schnelltestungen, andererseits die Erschwernisse durch die Maskenpflicht.



Richtig befreit waren wir dann seit Anfang März, ab diesem Zeitpunkt waren Schulveranstaltungen wieder möglich, die das Schulleben ungemein bereicherten:

- **Winterspiele:** Kombination aus Eisstock-, Langlauf- und Schibwerb in toller Zusammenarbeit mit dem Schiklub Filzmoos und dem Eisstockverein
- **Lehrausgänge** der 1., 2. und 3. Klasse zum Thema Wald, Wiese, Bauernhof, Gemeinde und Feuerwehr
- **Milchtag** der Filzmooser Bäuerinnen: Die Schüler*innen erfuhren viel Wissenswertes rund um das Thema Milch und Ernährung
- **Wandertage** aller Klassen und einem zweitägigen Wandertag der 2. Klasse mit Übernachtung auf der Hofpürglhütte und anschließendem Klettern im Klettergarten
- **Klettern im Hochseilgarten** Ramsau mit der 3. und 4. Klasse
- **Schwimmtage** der 1. Klasse
- **Projekttag** der 4. Klasse mit Besichtigung des Salzbergwerkes, der Burg Hohenwerfen, der Liechtensteinklamm, des Heliport Austria, der Stadt Salzburg mit der Festung Hohensalzburg und dem Tiergarten Hellbrunn.
- **Autorenlesung** mit Jonathan Mittermair über sein Buch „Der Adler Aron und das geheimnisvolle Erfolgstagebuch“, bei dem Selbstvertrauen und Mut zur Sprache kommen.
- **Lesetag** im Kindergarten: Schüler*innen der 2. Klasse besuchten die kommenden Schulanfänger und lasen ihnen aus Büchern vor.
- **Teilnahme an Bezirksveranstaltungen:** Schibbezirksmeisterschaft in Bad Hofgastein, Kleeblattbiathlon (1. Klasse – 6. Rang, 2. Klasse – 7. Rang), Leichtathletik – Bezirksmeisterschaft in Bad Hofgastein (Pendelstaffel – 2. Rang, Völkerballturnier – 2. Platz)
- **Lidl – Schulläufe** in Rif: Sarah Ahornegger, 2. Kl., siegte beim Landesfinale über 800m und erreichte beim Bundesfinale den ausgezeichneten 2. Platz!
- **Sporttag** am 04.07.2022: Durch eine finanzielle Förderung des Bundesministeriums konnten die Schüler*innen aus sechs verschiedenen Sportarten (Tauchen, Tanzen/Kickbocken, Geocaching, Klettern, Mountain biken und Bogen schießen) wählen, die jeweils von Experten vorgestellt wurden. Ziel war es, neue Sportarten kennenzulernen und auszuprobieren, um auch weiterhin mögliche Freizeitangebote zu nutzen.

Durch die zusätzlichen Covid Förderstunden konnten viele Lerninhalte, die durch die Corona Zeit auf der Strecke blieben, wieder nachgeholt bzw. vertieft werden.

In den drei Wochen vom 16. 08. – 02. 09. 2022 gibt es für die Schüler*innen die Möglichkeit die Sommerschule zu besuchen,

um einerseits den Lehrstoff zu wiederholen, zur Vorbereitung auf das neue Schuljahr und andererseits darf das Spiel und die Kreativität nicht zu kurz kommen. Die Sommerschule wird über die Gesunde Gemeinde ausgeschrieben. Frau Julia Hofer, Studentin der pädagogischen Hochschule wird die Sommerschule leiten, bei Bedarf bitte melden.



Ein großer Dank gilt meinen Lehrerkolleginnen für ihr Engagement, ihre Ideen, ihre Geduld, ihr Verständnis und ihren Einsatz im Schulalltag und bei der Gestaltung des Schullebens, ebenso den Eltern für die vielen guten Gespräche, die unser Schulklima ausmachen und die Bereitschaft unsere Unterrichtsarbeit zu unterstützen.

Wir wünschen nun allen eine erholsame und schöne Sommerpause.

Sigrid Salchegger, Johanna Pilz, Vroni Kirchgasser, Ella Schröder, Karin Hofer und Julia Fallenegger



BOGENSCHIESSEN



RAMSAU – HOCHSEILGARTEN



SIEGERIN LIDL SCHULLAUFLAUF – SARAH AHORNEGGER



SALZBURGFABRT

Volksschule Filzmoos

BERICHT FÜR DIE GEMEINDEZEITUNG



KLETTBLATTBIATHLON



KLETTERGARTEN – HOPFÜRGLHÜTTE



ZWEITÄGIGER WANDERAUSFLUG



SCHULMANNSCHAFT – LA BZM IN BAD HOFGASTEIN

Union Sportklub Filzmoos

BERICHT DER SPORT UNION FILZMOOS

Als Obmann der Sport Union Filzmoos möchte ich euch einen Einblick in die Arbeit der einzelnen Sektionen geben und möchte mit dem Fußballclub beginnen. Der neue Sektionsleiter des Fußballklub USK Filzmoos, Herr Alexander Erlbacher hat erfreuliche Nachrichten für alle Fußballfans in Filzmoos:

»DER BALL ROLLT WIEDER«

Nach der Abmeldung der Kampfmannschaft im März des vergangenen Spieljahres, ist es wieder gelungen, eine 1. Mannschaft zu stellen und in die neue Saison 2022/23

in der 2. Klasse Süd starten zu können. Das jetzt sehr junge Team besteht aus 18 Feldspielern und unserem Torwart Daniel Pitter, der aus Radstadt zu uns zurückgekommen ist.

Ganz besonders erfreulich gibt es zu berichten, dass es gelungen ist, ein komplett einheimisches Trainerteam auf die Beine zu stellen. Cheftrainer Tom Salchegger wird vom Co- und Konditionstrainer Hans-Peter Laubichler tatkräftig an der Seitenlinie unterstützt. Auch Alois Pehab, Christoph Grünwald und Michi Buchsteiner erklärten sich bereit, bei Zeitengpässen das Trainerteam zu kompensieren. Folgende Nachwuchsmannschaften werden im kommenden Spieljahr für den USK Filzmoos auf Torjagd gehen: U10, U12, U13 und eine U16 Spielgemeinschaft mit Hüttau. Dankenswerterweise betreuen die schon alt bewährten Trainer auch weiter diese Mannschaften - Nachwuchsleiter Michi Buchsteiner, Mario Gappmaier und Stefan Hofer. Ein großer Dank gilt auch unseren Kirchgasser Josi, der immer wieder Trainingseinheiten übernimmt und das Trainerteam unterstützt. Der größte Dank gebührt dem Obmann der Sportunion Filzmoos - Reini Wechselberger! Ohne ihn wäre es unmöglich gewesen, so schnell wieder Meisterschaft in Filzmoos spielen zu können.

Der Vorstand wünscht allen Mannschaften alles Gute für die neue Saison und vor allem viel Spaß bei den Spielen. Der Fußballklub bedankt sich bei allen Sponsoren und den Fans für ihre großartige Unterstützung und freut sich auf viele schöne Stunden gemeinsam im Mützenstadion. Dass beim Fußballclub aber auch im Nachwuchs tolle Arbeit geleistet wird ist aus dem nachstehenden Bericht des Nachwuchsleiter Michael Buchsteiner ersichtlich: Nach der Abbruchsaison im Vorjahr konnten wir in der Saison 2021/22 alle Bewerbungsspiele im Nachwuchs absolvieren. Mit der Vorbereitung im vergangenen August angefangen, sind wir nach unzähligen Trainings und Testspielen mit unserer U10, der SG U12 bzw. der U14 Spielgemeinschaft Filzmoos/Hüttau/St. Martin in die Herbstsaison gegangen.

Die Meisterschaft wurde Anfang September gestartet, nach kurzer Gewöhnung an den U12 Meisterschaftsbetrieb sind wir

mit tollen, torreichen Spielen und der sehr guten Platzierung, dem 5. Rang, in die verdiente Winterpause gegangen. Unsere SG U14 schloss nach sehr spannenden Spielen auf dem hervorragenden 3. Rang den Herbst ab. An dieser Stelle wollen wir uns für die ausgezeichnete Trainingsarbeit bei unserer U14 SG bei Ali Greimeister recht herzlich bedanken. Highlight des Spielbetriebs ist die herausragende Leistung unserer U10 Mannschaft unter der Leitung von Mario Gappmaier und seinem Co und Tormanntrainer Josi Kirchgasser. Die Jungs haben alle Turniere im Herbst souverän gespielt und gewonnen.

Mit kleinen Schritten führte Stefan Hofer unsere kleinsten aus der U8 an den Spielbetrieb heran. Es wurden die ersten Spiele als Gastmannschaft in Hüttau und St.Martin absolviert.

Im Februar sind wir mit den U10 bzw. U12er Jungs rodeln auf der Kleinbergalm gewesen bzw. waren wir beim Frühjahrsauftakt der Fußballbundesliga bei einem Heimspiel von Redbull Salzburg gegen Rapid Wien live im Stadion dabei. Nach guter, kurzer Vorbereitung in unserer Mützenhalle und auf dem Kunstrasen in Flachau sind wir Anfang Mai ins Frühjahr gestartet. Ersatzgeschwächt durch Spieler und Trainer wurden trotzdem alle Spiele bzw. Turniere der U10 Mannschaft erfolgreich bestritten. Sehr gute Leistungen im Frühjahr unserer SG U12, mit tollen Siegen gegen unsere Nachbargemeinden, Eben, Altenmarkt, Radstadt und Wagrain haben uns den hervorragenden 3. Rang in der Endabrechnung der Tabelle gebracht. Ebenso hervorragend haben die SG U14 Spieler ihre Meisterschaft absolviert und mit den guten 4. Rang abgeschlossen. Herausheben möchten wir unsere Spieler des Landesausbildungszentrums in Bischofshofen.

Laut jetzigem Stand haben wir 5 Spieler aus unseren Reihen im aktuellen Kader.

Christof Kirchgasser JG 2010 und Christoph Schwarzenbacher JG 2010 in der LAZ Hauptstufe 2022/23

Jonas Schörghofer JG 2011 (2. Jahr), Paul Schörghofer JG 2012 und David Salchegger JG 2012 in der LAZ Vorstufe 2022/23

Gratuliere Jungs - macht weiter so!



Union Sportklub Filzmoos

Besonders bedanken wollen wir uns beim Habersatter & Wieser Holzhandel, Herrn Wieser Wilfried und Team, wir wurden im gesamten Nachwuchs plus Trainerteam mit neuen Trainingsanzügen ausgestattet, vielen herzlichen Dank dafür. Weiters dürfen wir uns auch bei Intersport Flory, Silvia und Florian Vierthaler unserem Ausrüsterpartner und beim Fiakerwirt, Georg Vierthaler für das Sponsoring einer Trainingsgarnitur für alle Kinder und Trainer sehr herzlich bedanken, wir hatten leider nicht die Gelegenheit in der Pandemie dies vorzunehmen. Unser letzter Dank gilt der Uniqa Versicherung, Herrn Arnold Ahornegger der uns mit neuen Dressen für den Nachwuchs ausgestattet hat. Bedanken will ich mich an dieser Stelle auch bei meinem tollen Trainerteam, Mario Gappmaier, Stefan Hofer, Alois Pehab und Josi Kirchgasser, danke Jungs für die tolle Arbeit mit unseren Kindern.

Die Sport Union Filzmoos wünscht dem Fußballclub alles Gute für die Saison 2022/2023!



Etwas ruhiger ist es im Sommer bei den Eisschützen. Im laufenden Meisterschaftsbetrieb liegen die Damen des ESV Filzmoos in der 2 Landesliga auf Platz 1 (1 Spiel ist noch offen). Nicht ganz so gut läuft es bei den Herren. Derzeit liegt man in der 2 Landesliga auf Platz 15 (2 Spiele sind noch offen). Die Sport Union wünscht beiden Mannschaften alles Gute für die noch ausstehenden Spiele und wird in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung über die Endplatzierung sowohl bei den Damen als auch den Herren berichten. Bedanken möchte sich die Obfrau Betty Nagl bei der Gemeinde Filzmoos für die Übernahme der Materialkosten (Farbe) für die Sanierung beim Vereinsheim, dass dadurch auch optisch wieder einen sehr schönen Eindruck macht.



Unser im Winter stets aktive Skiklub befindet sich derzeit in der wohlverdienten Sommerpause. Der Obmann Buchteiner Johann möchte sich allerdings bei all jenen bedanken, die beim schon traditionellen Flohmarkt, der wieder ein großer Erfolg war, mitgeholfen haben. Einen ausführlichen Bericht über die Zukunft des Skiklubs und eine Vorschau auf den Winter 2022/2023 folgt in der nächsten Ausgabe der Gemeindepresse.

Die Sport Union Filzmoos unterstützt auch den Behindertensport und dabei vor allem unsere Elisabeth Hölzl die bei den Special Olympics im Burgenland in diesem Jahr bei den Schwimmwettbewerben 2x Gold und Silber erreicht hat. Einfach großartig! Wir gratulieren dazu recht herzlich und wünschen unserer Elisabeth weiterhin so große Erfolge und viel Spaß bei der Ausübung des Schwimmsports! Eine kleine Anerkennung seitens der Sport Union Filzmoos anlässlich dieser tollen Erfolge folgt.

Zum Schluss möchte sich die Sport Union Filzmoos beim Tourismusverband und bei der Gemeinde Filzmoos für die Finanzierung der sehr gut angekommenen Suzuki Streetsoccer Tour, die vom 18. - 22. Juli 2022 beim Sportplatz Filzmoos Station gemacht hat, bedanken!

Unter der Aufsicht von Sportstudenten wurde den Kids in diesen 5 Tagen ein tolles Programm geboten.



Die Sport Union Filzmoos wünscht allen Sektionen alles Gute für die bevorstehenden Wettkämpfe und Veranstaltungen und bedankt sich recht herzlich bei allen Sponsoren und Unterstützern besonders für die tollen Tombolapreise für das diesjährigen Entenrennens am 20. August 2022!

Der Obmann, Wechselberger Reini



Streetsoccer Tour war zu Gast in Filzmoos

Mit einer mobilen Kunstrasen-Anlage lockte die Suzuki Streetsoccer Fun Tour zahlreiche Nachwuchskicker.

VON PETER WEISS

FILZMOOS. Von 18. bis 22. Juli gastierte die Suzuki Streetsoccer Fun Tour in Filzmoos und zog zahlreiche Jugendliche zum örtlichen Sportplatz. „Wir freuen uns sehr über das Interesse der einheimischen Fußballfans, die so zahlreich zu uns gekommen sind“, blickt Hannes Träschberger zurück. „Bei unserem Stopp in Filzmoos hat alles komplett reibungslos funktioniert – wir können nur hoffen, dass es bei den verbleibenden vier Stopps im Bundes-



Der Filzmooser Fußballnachwuchs lieferte sich bei der Suzuki Streetsoccer Fun Tour einige packende Partien.

land ähnlich gut läuft.“

Kinder hatten Spaß
Zwischen zehn und 15 Nachwuchsfußballer kicken gleichzeitig am mobilen Kunstrasenplatz der Streetsoccer Fun Tour und schwärmen vom Angebot. Einige trotzen sogar der Hitze am Mittwoch, 20. Juli, und besuchten die Veranstalter.



Die Nachwuchskicker strömten zum Kunstrasenplatz in Filzmoos.



Imkerverein

Der Imkerverein Altenmarkt – Flachau – Eben – Filzmoos, der zurzeit gut 90 Mitglieder aufweist hat in den letzten Jahren sich dahingehend verändert, dass der Zustrom junger Mitglieder zugenommen hat. So ist die jüngste 14 Jahre und der älteste 87 Jahre alt und sie betreuen zusammen ca. 710 Bienenvölker in den vier Gemeinden. Sie alle sind bestrebt, einen Qualitäts-Honig aus unserer Region zu erzeugen. Er ist ein hochwertiges Produkt aus den Nektarien unzähliger Blüten, die in unserer Umgebung vorkommen. Wir haben im Enns Pongau keine Rapsblüte oder andere Anbauflächen die einen großen Honig Ertrag bringen. Das aber macht unseren Honig so wertvoll, die Bienen in unserer Gebirgsregion sammeln Nektar von verschiedenen Wiesenblumen, Ahorn, Linde, Almbäumen, Almrausch in höheren Lagen und auch Honigtau (Waldhonig). Durch seine Zusammensetzung aus den Grundstoffen der Blüten, der Anreicherung mit körpereigenen Sekreten der Biene, der enzymatischen Aufbereitung und Reife in goldgelben Waben, wird Honig zu einem einzigartigen Naturprodukt, mit knapp 200 verschiedenen Inhaltsstoffen. In unserer Region bringt ein Bienenvolk in den 5 Jahresdurchschnitten ca. 15 kg Honig pro Jahr. Wir Hobby Imkerinnen und Imker stellen den Ertrag nicht

an erster Stelle, es geht um möglichst naturnahe Bienenhaltung, da ist die Bestäubung der Obstbäume auch ein wichtiger Beitrag der Bienen. Daher sollten wir Honig von unseren Imkerinnen und Imker aus der Umgebung kaufen, er sollte unbedingt lichtgeschützt und kühl gelagert werden, natürliches Licht wie Sonneneinstrahlung schadet dem Honig, auch nicht in der Mikrowelle verflüssigen, möglichst Wärmeeinwirkung vermeiden. Ein Echtheitszeichen des Honigs ist, wenn er nach einer gewissen Zeit zum Kristallisieren beginnt. Wir möchten uns bei allen bedanken, die ihre Gärten pestizidfrei halten und keine Unkrautvernichtungsmittel verwenden.



Am 02.04.2022, nach gut 2 Jahren relativer Ruhe, konnte wieder eine Jahreshauptversammlung abgehalten werden. Auf dem Programm stand u.a. auch die Neuwahl des gesamten Vorstandes. Bei der Wahl des Vereinsausschusses stellten sich folgende Personen zur Wahl und wurden in weiterer Folge auch einstimmig gewählt. Neuer Vereinsobmann wurde Hagen Berndt (Flachau), alter und neuer Obmann Stellv. Stefan Grünwald (Eben), neuer Kassier wurde Alois Kaml (Flachau), Schriftführerin bleibt Katharina Berndt (Flachau), als Kinder und Jugendreferentin hat sich wieder Alexandra Winkler (Altenmarkt) zu Verfügung gestellt und als Kassaprüfer wurden Sebastian Huber (Flachau) und Otto Burböck (Flachau) gewählt. Ich möchte mich bei allen, die sich bereit erklärt haben, eine tragende Funktion zu übernehmen, recht herzlich bedanken. Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich auch ganz besonders bei den 4 Mitgliedsgemeinden für die all jährliche Unterstützung bedanken, ohne dieser könnte das Vereinsleben nicht so abgewickelt werden wie wir es derzeit können. Auch steht dieses Jahr wieder ein Ausflug auf dem Programm. Unterstützung wurde uns bereits von Seiten des Lagerhauses Altenmarkt und der Raiffeisenbank Eben – Altenmarkt – Flachau zugesichert. Auch diesen Sponsoren schon jetzt ein herzliches Dankeschön. Kurse und Fortbildungen prägen das Vereinsleben.

Bei der Jahreshauptversammlung wurden folgende Mitglieder für ihre langjährige Vereinsmitgliedschaft geehrt:

10 JAHRE Katharina Berndt (Flachau), Erna Bliem (Altenmarkt), Elke Lanner (Eben), Friedrich König (Eben), Josef Mohr (Flachau), Bernhard Mohr (Eben), Georg Toferer (Eben), Roland Burböck (Altenmarkt)

25 JAHRE Maria Stranger (Altenmarkt), Christoph Seiwald (Altenmarkt), Rupert Steger (Flachau)

40 JAHRE Alexander Hölzl (Filzmoos)

50 JAHRE Oswald Schneider (Altenmarkt)

Wir gratulieren Herrn Sebastian Huber, der die Ausbildung zum Imkermeister absolvierte. Obmann Hagen Berndt und für den Imkerverein Jakob Steffner



Geehrte Imker v.l.: Friedrich König, Roland Burböck, Elke Lanner, Katharina Berndt, Georg Toferer, Alexander Hölzl und Christoph Seiwald

Filzmoos Tourismus

BERGKUNST – MOUNTAIN-ART PROJECT 22

22 Tage lang, von 03. bis 25. September 2022, präsentieren **22 internationale bildende Künstler:innen** (Bilderhauer:innen, Fotograf:innen und Maler:innen) ihre Kunstwerke **an 22 der schönsten Plätze** (Almhütten, Restaurants, Hotels, ...) in Filzmoos und machen damit das kleine Bergdorf zur größten Kunstgalerie in den Alpen. MOUNTAIN-ART project ist eine völlig neue Art, Kunst im ländlichen Raum auszustellen und zugleich eine besonders niederschwellige Form einer Kunstausstellung. Für Besucher:innen und Gäste, aber ebenso für die beteiligten Künstler:innen bietet MOUNTAIN-ART project die Gelegenheit, faszinierende neue Aus-, Ein- und Weitblicke inmitten einer einzigartigen Naturlandschaft zu erleben. Die ausstellenden Künstler:innen zeigen während der dreiwöchigen Ausstellung in Filzmoos Werke die von den Bergen handeln, in den Bergen entstanden sind oder von den Bergen inspiriert wurden. Die MOUNTAIN-ART project Ausstellung(en) können **KOSTENFREI** besucht, viel besser aber noch, erwandert

werden. Alles ausgestellten Werke können kostenfrei besichtigt werden, aber selbstverständlich auch käuflich erworben werden. Einige der KünstlerInnen werden im Zuge ihres Aufenthaltes in Filzmoos Workshops für Kunstinteressierte anbieten. Als «artist in residence» wird der Naturfotograf Stefan Dokoupil drei Wochen lang in Filzmoos leben und arbeiten. Sein Aussteller und Gastgeber ist das Hotel Hanneshof, sein Atelier ist ganz Filzmoos. Stefan Dokoupil freut sich über Begleitung bei seinen Fotostreifzügen durch Filzmoos (nach Terminabsprache mit Filzmoos Tourismus). Geplant, aber terminlich noch nicht fixiert ist ein «öffentlicher» Kunstgipfel in Form einem Künstlergespräch auf der Alm zum Thema Kunst am Land. Als Kurator für das Bergkunst Festival – MOUNTAIN-ART project konnte der mehrfach ausgezeichnete, in Altenmarkt lebende, Künstler John Wieser gewonnen werden. Für die Organisation der einzigartigen Kunstausstellung(en) zeichnet sich das Team von Filzmoos Tourismus verantwortlich.



PROGRAMM – MOUNTAIN-ART PROJECT 22:

MOUNTAIN-ART project 22	03. – 25. 09. 2022
MAP 22 Kunstpfad	03. – 25. 09. 2022
MAP 22 Ausstellungseröffnung(en)	03. 09. 2022
MAP 22 Kunst-Workshops	03. – 25. 09. 2022
MAP 22 Kunstgipfel	17. 09. 2022 (voraussichtlich)
MAP 22 artist in residence	03. – 25. 09. 2022

BERGKUNST FILZMOOS

MOUNTAIN ART project 22, www.filzmoos.at/bergkunst

ORGANISATION

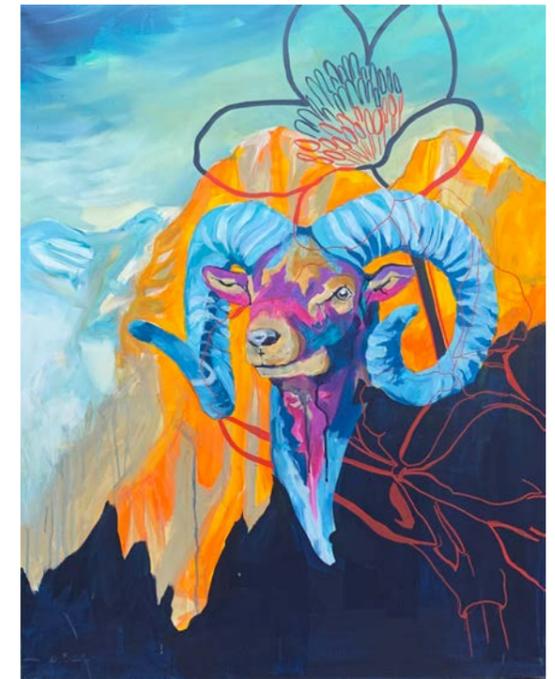
FILZMOOS TOURISMUS

Telefon: 06453 8235, Email: info@filzmoos.at

KONZEPTION & KURATOR

JOHN WIESER

Telefon: 0664 4581257, Email: info@john-wieser.com



Bergbotschaft

FILZMOOS ERÖFFNET REPRÄSENTANZ IN HOLLAND

Filzmoos Tourismus hat mit SnowWorld Amsterdam, einer der größten Skihallen Europas, eine Exklusiv-Partnerschaft vereinbart. Künftig, ab 1. Oktober 2022, verfügen wir damit quasi über eine eigene FILZMOOS BOTSCHAFT in den Niederlanden. SnowWorld Amsterdam liegt am Nordseekanal, ca. 35 km westlich vom Zentrum Amsterdam in Velsen-Zuid. SnowWorld Amsterdam ist nicht nur eine, an 365 Tagen im Jahr geöffnete Skihalle, sondern ein bedeutsames, sehr beliebtes und gut besuchtes Freizeitzentrum für den gesamten Zentralraum der Niederlande. Als Exklusivpartner von SnowWorld Amsterdam wird Filzmoos, vorerst für die kommenden 10 Jahre, omnipräsent und unübersehbar beworben. So wird in der gesamten Skihalle ein riesiges Rundumbanner mit Motiven ausschließlich aus Filzmoos präsentiert, auf allen Bildschirmen Filme aus Filzmoos gezeigt, in allen Restaurants Fotos aus Filzmoos aufgehängt, der große Tagungsraum im ersten Stock Filzmoos benannt und in allen Medien von SnowWorld Amsterdam (print und digital) Filzmoos beworben. Zudem werden jährlich mehrere Veranstaltungen, wie SkiOpening, Pressekonferenzen, etc. in SnowWorld Amsterdam stattfinden, bei den Filzmoos beteiligt sein wird, bzw. im Schaufenster steht. Mit unserer neuen FILZMOOS BOTSCHAFT in HOLLAND haben wir die ein-

zigartige Gelegenheit, mit unseren Gästen während des ganzen Jahres in deren Heimat in Kontakt zu bleiben, eine Kommunikations- und Verkaufsplattform, die auch allen Filzmooser Gastgebern und Tourismusbetrieben offensteht. Initiiert wurde die Kooperation mit SnowWorld Amsterdam von Filzmoos Tourismus, an der Kooperation finanziell beteiligen sich die Bergbahnen Filzmoos, die Gemeinde Filzmoos und Filzmoos Tourismus. Mit unserer neuen Botschaft in den Niederlanden präsentieren wir uns in einem unserer wichtigsten Märkte als TOP Wintersportzentrum und setzen wir einmal mehr ein starkes Ausrufezeichen hinter Filzmoos setzen. Die erste Gelegenheit die neue FILZMOOS BOTSCHAFT zu besuchen, bietet sich beim SnowWorld Amsterdam SkiOpening am 1. & 2. Oktober 2022. Filzmoos Tourismus wird für alle Interessierten eine Gruppenreise organisieren.



Bergarbeit

MEN (NAIL BROTHERS) AT WORK

Unterwegs mit den Brüdern Franz und Rupert Nagl, den beiden Outdoorprofis (Wegarbeitern) von FILZMOOS TOURISMUS. Für den Erhalt unserer zahlreichen Wander- und Forstwege sowie Steige sind seit April zwei Herren im Einsatz – die Brüder Franz und Rupert Nagl. Franz kümmert sich bereits seit vier Jahren um unsere Rad- und Wanderwege im Sommer und um unsere Loipen und Winterwanderwege im Winter. Seit diesem Frühjahr wird er dabei von seinem Bruder Rupert unterstützt. Das »Einsatzgebiet« der beiden ist groß und die Arbeit geht nie aus.

DER WEG IST DAS ZIEL

Gäste und Einheimische gleichermaßen nutzen die angelegten Wege und machen sich oft wenig Gedanken, wie die Wartung und Pflege dieser aussieht. Durch Wetterereignisse wie Starkregen, Hagel oder heftiger Wind, aber manchmal auch durch Weidevieh, welches sich einfach nur am Zaun reibt oder auch durch andere Umstände entstehen oft Schäden, die die beiden dann beheben. Viele Routen müssen regelmäßig von Gestrüpp »ausgehackt«, gesäubert und neu markiert werden. Dabei sind unsere Wegarbeiter auch auf Hinweise aus der Bevölkerung angewiesen. »Denn wir können nicht jeden Tag überall sein«, wie Rupert treffend bemerkt. Die beiden legen großen Wert auf ein verständnisvolles »Miteinander« und ersuchen darum, Schäden oder Mängel entweder direkt bei einem der beiden oder im Büro von Filzmoos Tourismus zu melden.



»In den letzten Wochen ist sehr viel geschehen«, berichten die Brüder stolz. So wurde zum Beispiel der Schotterweg in der Kneipanlage verbreitert, die MTB-Strecke Aualm-Sulzkaralm neu geschottert und planiert, zahlreiche neue Bankerl »getischlert«, kaputte Brücken und Übergänge erneuert und ein großes und arbeitsintensives Projekt wurde gestartet: die Sanierung der Wege im Gebiet der Filzwiese. »Das Schönste an unserem Beruf ist für uns eindeutig, dass wir in der Natur arbeiten können. Außerdem lieben wir die Abwechslung, die unsere Arbeit mit sich bringt. Die Tatsache, dass wir für unsere Gäste aber auch für die Einheimischen einen Beitrag leisten, damit diese sich sicher auf unseren Wegen fühlen, erfüllt uns mit Freude.«, so die zwei Brüder. »Aber auch die Liebe zum Ort muss vorhanden sein, denn unsere Arbeit ist manchmal beschwerlich und unsere »Einsatzstellen« sind nicht immer einfach zu erreichen. Oft ist es schon schwierig, das Werkzeug und die Materialien an den jeweiligen Arbeitsort zu bringen. Um dies zu erleichtern, wurde von Filzmoos Tourismus im April 2022 der Filzmoos Ranger, ein geländetaugliches Auto, angeschafft, mit dem Franz und Rupert nun unterwegs sind. Für ihren unermüdlichen Einsatz auf unseren Wander-, MTB-, Reit- und Spazierwegen, Loipen und Winterwanderwegen sprechen wir unseren beiden Wegarbeitern ein herzliches »Vergelt's Gott« aus.

TEXT UND BILDER BIRGIT BUCHEGGER, SABRINA REISENBERGER UND PETER DONABAUER VON FILZMOOS TOURISMUS

Erste – sehr erfreuliche – Winterboten

Wir gratulieren herzlich zur Auszeichnung:

WELTWEIT FÜHRENDES SKIGEBIET BIS 20 KM PISTEN

im weltweit größten Testportal von Skigebieten:
skiresort.at/de/ch/info/nl/be/fr/it

SKIRESORT.at (...), das weltweit größte Testportal von Skigebieten, zeichnet 2022 die besten Skigebiete weltweit sowie die besten Leistungen von Skigebieten aus.



Seit 1998 gelten bei Ski- und Snowboardfans, ebenso wie bei den Skigebieten selbst, die jährlichen Testsieger-Auszeichnungen als der bedeutendste Branchen-Award.

Wir gratulieren dem Skigebiet Filzmoos zu folgender Auszeichnung: Das Skigebiet Filzmoos wurde von Skiresort.de, dem weltweit größten Testportal von Skigebieten, als Testsieger 2022 in der Kategorie »Extraklasse: Weltweit führendes Skigebiet bis 20 km Pisten« ausgezeichnet.



UNICEF Musik Gala

DIE AUSVERKAUFTE GALA BEGEISTERTE MEHR ALS 300 KONZERTBESUCHER

Stars der Musikbranche stellen sich in den Dienst der guten Sache, der Reinerlös des Benefizkonzert geht an UNICEF

Die mehr als 300 Besucher und Besucherinnen der 31. UNICEF Musik Gala (Mittwoch, 27. 7.) in der ausverkauften Mützenhalle in Filzmoos waren von den Darbietungen der internationalen Stars aus Klassik, Oper und Musical restlos begeistert. Besonders groß war der Applaus für Appassionante, ein musikalisches Projekt von drei italienischen Sopranistinnen, sowie für die Opernsängerin Samantha Hay und dem bekannten Vocal-Percussionist Andy Frost. Sie haben erst kürzlich in London geheiratet und verbringen ihre Flitterwochen in Filzmoos.



Ebenfalls begeistert war das Publikum vom Auftritt des erst zwölfjährigen Solisten des Hamburger Knabenchors St. Nikolai Elias Ziegeler, der für den erkrankten Bariton Rafael Fingerlos einsprang.

Tourismuschef Peter Donabauer sowie Organisator und UNICEF-Botschafter Heribert Klein freuen sich über das gelungene Konzert sowie dem großen Zuspruch beim Publikum. »Filzmoos ist im Sommer ein Geheimtipp für Musikliebhaber. Es hat schon Tradition, dass internationale Stars aus der Musikbranche im Sommer ihren Urlaub in Filzmoos verbringen und sich für ein Konzert zugunsten von UNICEF kostenlos zur Verfügung stellen.« Der gesamte Reinerlös des Benefizkonzertes kommt UNICEF, dem Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen, zugute.

TMK Filzmoos

ERSTES FRÜHLINGSKONZERT DER TRACHTEN-MUSIKKAPELLE FILZMOOS – EIN VOLLER ERFOLG!

Am Samstag, den 14. Mai 2022 war es endlich soweit: wir veranstalteten das erste Frühlingskonzert der TMK Filzmoos in der Mützenhalle. Kapellmeister Sigi Posch ist es auch heuer wieder gelungen ein abwechslungsreiches Programm für jeden Geschmack zusammenzustellen und so Unterhaltung für Jung & Alt zu garantieren. Ein großer Dank gilt unserem Kapellmeister, der unzählige Stunden für die Vorbereitung des Konzertes und die vielen Proben aufgewendet hat. Aber auch jedem einzelnen Mitglied der Kapelle gilt es »Danke« zu sagen und für die großartige Leistung zu gratulieren.

Ganz besonders gratulieren durften wir folgenden Musikkollegen/innen:

Zum Jungmusikerabzeichen in Bronze Sebastian Kaml, Magdalena Kaml, Catharina Hartl, und Emily Mayr

Zum Jungmusikerabzeichen in Silber Celina Erlbacher

Zur 10-jährigen Mitgliedschaft Anna Rettenwender, Max Rettenwender, Philipp Sieberer und Stefan Hofer

Nach einem schönen Konzertabend durfte natürlich das gemütliche Beisammensein bei unterhaltsamer Musik mit den Hodalumpn und gutem Essen nicht fehlen. Hierfür dürfen wir uns ganz besonders bei Michael Schörghofer (Unterhofalm) für die perfekte Organisation und bei seinen Kollegen Andreas Steiner (Pizzeria Pinocchio), Markus Schörghofer & Anton Jurisic (Pilzstube), Wolfgang Knechtel (Hotel Dachstein) und Harry Habersatter (Lieblingsplatz) sowie beim Kirchgasshof für die köstlichen Speisen bedanken.

An dieser Stelle möchten wir uns auch bei allen Filzmoosern/innen, Musikkollegen/innen und allen Freunden und Gästen für den Besuch unseres Konzertes und somit für die Unterstützung unserer Kapelle bedanken.



JUNGMUSIKER HERZLICH WILLKOMMEN

Die TMK Filzmoos freut sich sehr über Musiker-Nachwuchs. Jedes Jahr dürfen wir neue Kollegen/innen begrüßen und in der Kapelle aufnehmen. Wer Interesse hat der Kapelle beizutreten oder gerne ein Musikinstrument erlernen möchte kann sich jederzeit bei unserem Obmann, Kapellmeister oder bei unserer Jugendreferentin Franziska Rettenwender melden.

Musikalische Grüße,
Obmann Georg Rettenwender und Kapellmeister Sigi Posch

TEXT, SABRINA NAGL | BILDER, ANGELA JÄGER



Musikum Radstadt

MUSIKUM GOLD AUF DER DIATONISCHEN HARMONIKA IN SALZBURG

Bei einer Festveranstaltung vom 5. Juli 2022 in der Salzburger Residenz wurden die neuen Träger von goldenen Leistungsabzeichen von Landeshauptmann Wilfried Haslauer und Landeshauptmann-Stellvertreter Heinrich Schellhorn geehrt. »Unsere Nachwuchskünstlerinnen und -künstler liefern einen außerordentlichen Beitrag zu einer lebendigen Musikkultur in Stadt und Land Salzburg«, sind sich Haslauer und Schellhorn einig. Aus Filzmooser Sicht freuen wir uns besonders für die Gebrüder Johannes und Raffael Rettenwender, die das goldene Leistungsabzeichen auf der diatonischen Harmonika erhielten. Besonders ehrenvoll ist, dass die beiden während des Festaktes in der Salzburger Residenz einen eigenen Auftritt hatten. Mit den stolzen Eltern Susanne und Gerald Rettenwender erfreute sich auch Bürgermeister Mooslechner an der Aufführung.



Bericht der Polizeidienststelle Eben im Pongau

In letzter Zeit werden (auch in Filzmoos) sehr viele E-Bikes gestohlen: Der Akku geladen, der Rucksack gepackt und die Tour ausgearbeitet. Nur noch schnell in den Keller, um den Luftdruck in den Reifen zu prüfen und der geplanten Ausfahrt mit dem E-Bike steht nichts mehr im Wege. Doch dann das böse Erwachen – Kellerabteil aufgebrochen – Drahtesel weg. Einbrüche in Kellerabteile häufen sich. Ein beliebtes Diebesgut ist das hochwertige E-Bike. Die Tatverdächtigen schlagen häufig untertags zu, um einen unauffälligen Abtransport der Beute sicherstellen

zu können. Aber auch die Dunkelheit der Nacht bietet den Tätern Schutz. Sie arbeiten allein oder in kleinen Teams. Die meisten Tatverdächtigen haben ihren Lebensmittelpunkt in Österreich und sind keine reisenden Täterschaften.



Doch wie kann ich mein Kellerabteil bzw. darin befindliche Sachen schützen?

- Sperren Sie das Kellerabteil immer ab!
- Versehen Sie das Kellerabteil mit einem Sichtschutz! So können hochwertige Gegenstände nicht mit einem Blick als solche erkannt werden.
- Zugangstüren zu Kellerabteilen immer geschlossen halten!
- Achten Sie in der Tiefgarage beim Ein- und Ausfahren, ob sich jemand Zutritt verschaffen will!
- Sprechen Sie hausfremde Personen an!
- Verständigen Sie bei verdächtigen Wahrnehmungen umgehend die Polizei!
- Befestigen Sie das Fahrrad zusätzlich an einem fix verankerten Gegenstand (Ankerbolzen)! Hier können Sie auch schwere Bügel- oder Kettenschlösser verwenden, welche aufgrund ihres Gewichtes für mobile Touren weniger beliebt sind.
- Nehmen Sie teure Komponenten, wie Akku oder Fahrradcomputer immer ab!
- Notieren Sie sich unbedingt die Rahmennummer Ihres Fahrrades! Sie benötigen diese nach einem Diebstahl zur Speicherung im Fahndungssystem.
- Besorgen Sie sich bei der Polizeiinspektion Eben den Fahrradpass! Hier können Sie alle wichtigen Daten Ihres Fahrrades, die Sie bei einer Anzeigerstattung benötigen, eintragen.

Ich wünsche Ihnen einen sicheren Urlaub. Ortwin Lamprecht, Inspektionskommandant

Abfallwirtschaftsverband

ALTGLASSAMMLUNG

2021 wurden fast 280.000 Tonnen Altglas gesammelt, ein neuer Rekord. Noch rekordverdächtig ist, dass nach den neuesten Angaben der AGR, welche in Österreich die Altglassammlung organisiert und hochwertigen Rohstoff der Glasverpackungsindustrie zur Verfügung stellt, satte 97% der Österreicher an der Glassammlung teilnehmen!! Also, alles in Ordnung? Nicht ganz, denn trotz dieser außerordentlich hohen Akzeptanz der Altglassammlung beschwert immer noch Verpackungsglas den Restmüll, wo doch Altglas einfach viel zu wertvoll ist, ungenutzt auf einer Deponie zu landen!

Noch schlimmer allerdings ist es, wenn eifrige Altglassammler es allzu gut meinen und nicht nur wirkliches Verpackungsglas recyceln, sondern auch Steingut- und Keramikgefäße, Bildschirme und Ceranplatten in den Altglascontainer werfen. Das ist ein absolutes No Go und kann ganze Chargen von Altglas zu Müll werden lassen, für jene, die sich bemüht haben, keine gute Nachricht. Darum Altglassammeln ja, ja und vielen Dank zum großen Anklang in der Bevölkerung, aber bitte nur Verpackungsglas – und kein Glas hat es verdient im Restmüll zu landen!



Klimaticket

UNTERSTÜTZUNG FÜR KLIMATICKET HALTER UND HALTERINNEN IN NÄCHSTER GEMEINDEVERTRETUNG

Halterinnen und Halter des 365 Tage Klimatickets, erhalten auf Wunsch von der Gemeinde Filzmoos eine Parkkarte, die ihnen erlaubt kostenlos auf dem nicht-bewirtschafteten Teil des Parkplatzes Sieberer zu parken. Dieser wird noch gesondert beschildert. Der betroffene Personenkreis ist gebeten mit dem Jahresticket und dem Zulassungsschein für das betroffene Auto auf das Gemeindeamt zu kommen. Damit kann der Arbeitsweg bereits ab Filzmoos öffentlich begonnen werden. Das Angebot für den öffentlichen Verkehr wird sukzessive ausgebaut. Der in

Vorbereitung befindliche ÖBB Stundentakt der S-Bahn von Salzburg (über Bischofshofen) nach Schladming könnte schon Anfang 2023 Realität werden. Die entsprechenden Verträge zwischen Land Salzburg und der ÖBB wurden bereits unterfertigt. In den kommenden Jahren wird auch die Infrastruktur auf den Bahnhöfen Eben im Pongau, Altenmarkt und Radstadt ausgebaut. Wenn man einen verkehrstechnisch günstig liegenden Arbeitsplatz hat, sollte man dann spätestens auf den öffentlichen Verkehr umsteigen.

Langlaufloipen im Tal

Im Winter 2021/22 gab es wieder regen Betrieb auf den Talloipen in Neuberg und Filzmoos. Das Angebot kommt Einheimischen, Tagesgästen und Nächtigungsgästen zugute. Die dafür angefallenen Kosten von € 62.000 werden zu gleichen Teilen von der Gemeinde Filzmoos und vom TVB Filzmoos getragen. Der Betrag bildet nur die reinen Barausgaben für die Loipenspurung ab. Die Abschreibung für das Loipengerät ist darin noch nicht enthalten. In Vorbereitung auf die kommende Wintersaison wird das Loipenangebot in Neuberg nochmals

verbessert. An drei Straßenquerungen (beim Knablhof, beim Stubenrauschhof und beim Langeggghof) wurden kurz vor Drucklegung der Gemeindenachrichten »Langlaufteppiche« zur Erleichterung der Straßenquerung für die Langläuferinnen und Langläufer, nach dem neuesten Stand der Technik eingebaut. Dazu wurde der Straßenbelag an diesen drei Stellen etwa 2 cm tief abgefräst. In die Fräsung wird der Teppich eingelegt.

Hospiz-Initiative Radstadt

LEBENS- UND STERBEBEGLEITUNG

Wer von schwerer Krankheit betroffen ist und einen geliebten Menschen in seinem letzten Lebensabschnitt begleitet und betreut, braucht kompetente Hilfe. Diese Unterstützung leistet die Hospiz-Bewegung Salzburg mit ihren Initiativen in den Salzburger Gauen.

Die meisten Menschen wünschen sich ein selbstbestimmtes Leben bis zuletzt. Betroffene brauchen in dieser Lebensphase neben medizinischer und pflegerischer Betreuung vor allem Zeit und Zuwendung.

Die ehrenamtlich tätigen Begleiter/innen der Hospizbewegung Salzburg stehen Menschen mit einer fortgeschrittenen, schweren Erkrankung und deren Angehörigen in Ihrer schwierigen

Lebensphase bei. Sie führen Gespräche, hören zu und begleiten Betroffene auf ihrem individuell gewählten Weg. Die Begleiter/innen helfen damit, Ängste zu lindern und Betroffene vor Isolation und Einsamkeit zu bewahren. Sie unterliegen der Schweigepflicht. Die Begleitung ist kostenlos.

HOSPIZ-INITIATIVE RADSTADT

Ricky Mooslechner

hospiz@radstadt-sbg.at ; 0676/83 749-305

Sprechstunde: jeden 1. Donnerstag im Monat von 9 – 12 Uhr im Haus am Stadtplatz 1 (EG - rechts) 5550 Radstadt keine Anmeldung erforderlich

HOSPIZ

Hospiz Initiative PONGAU



TRAUER UND TROST

Trauernde Menschen brauchen Zeit, Raum und Verständnis, wenn sie vom Tod eines nahen Menschen betroffen sind. Für die Betroffenen ist nichts mehr so, wie es war. Hier kann Begleitung hilfreich sein.

Die Kontaktstelle Trauer bietet bei akuten und länger zurückliegenden Verlusten Beratung, Information und Begleitung. Begleiten bedeutet für uns, Ihnen einen geschützten Raum anzubieten, in dem Platz für Gefühle, Gedanken und Fragen auf Ihrem persönlichen Trauerweg ist.

Einzelbegleitung sowie offene Gesprächsgruppen, Trauerspaziergänge und – Wanderungen sind kostenlos.

KONTAKTSTELLE TRAUER

Silvia Schilchegger

kontaktstelle-trauer@hospiz-sbg.at ;

0662/82 23 10-19 oder 0676/83 749-602

Trauergruppe Pongau:

jeden 1. Donnerstag im Monat von 18 – 20 Uhr

im Pfarrsaal des Pfarrhofs 5621 St.Veit/Pg

Anmeldung möglich bei Anja Toferer 0676/83 749-304

»WALLFAHRT ZAN FILZMOOSER KINDL«

Mia haben uns heut bei dir eingfundn,
a Sträußerl Buschwindröserl bundn.
des legn mar hin aufn Altar,
wias bei die Vorfahrn ah Brauch war.

S´ Gebet sollt Bittn nia ausschliaßn,
Leut´ werd oftmaß bettln müaßn.
Daßd´ uns beistehst in der Not,
empfangen derfn´s Himmelsbrot.

Die Krankn legn mar dir ans Herz,
viel linder fühlt sih jeder Schmerz.
All laarn eah Sorgensackerl aus,
mit Muat, verlassn mar´s Gotteshaus.

Mit Zuversicht ziahgn mar hiatz fort,
kemman gwiß zruck, zan heiligen Ort.
Gern warn mia deih stiller Gast,
vergelts Gott, daßd´ uns zuaglost hast.

Priska Dopf, 30.07.2022

Wallfahrt zan Filzmooser Kindl

Mia habn uns heut bei dir eingfundn,
a Sträußerl Buschwindröserl bundn.
Des legn mar hin aufn Altar,
wias bei die Vorfahrn ah Brauch war.

S´ Gebet sollt Bittn nia ausschliaßn,
Leut´ werd oftmaß bettln müaßn.
Daßd´ uns beistehst in der Not,
empfangen derfn´s Himmelsbrot.

Die Krankn legn mar dir ans Herz,
viel linder, fühlt sih jeder Schmerz.
All laarn eah Sorgensackerl aus,
mit Muat, verlassn mar´s Gotteshaus

Mit Zuversicht ziahgn mar hiatz fort,
kemman gwiß zruck, zan heiligen Ort.
Gern warn mia deih stiller Gast,
vergelts Gott, daßd´ uns zuaglost hast.

Rechtsberatung

KOSTENLOS IM GEMEINDEAMT

Jeden ersten Donnerstag im Monat ab 16:00 Uhr findet im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes eine kostenlose Rechtsberatung, durchgeführt von Rechtsanwalt Mag. Albert Steinrisser, statt. Die nächsten Termine sind 1. September 2022, 6. Oktober 2022 und 3. November 2022. Eine telefonische Voranmeldung im Gemeindeamt wird empfohlen, um Wartezeiten zu vermeiden.

Waldbrandschutz

NEUE VERORDNUNG ERLASSEN

Aufgrund der großen Trockenheit erließ die Bezirkshauptmannschaft St. Johann am 26.07.2022 eine Verordnung, die jegliches Hantieren mit Feuer im Wald und dessen Einzugsbereich verbietet. Die Verordnung ist an der Amtstafel angeschlagen. Es wird um unbedingte Beachtung ersucht.



Bürgermeisterbrief von Mag. Christian Mooslechner

Aufgrund der gleichzeitigen Drucklegung der Gemeindenachrichten und des offenen Briefes von Bürgermeister Mag. Christian Mooslechner, wird dieser aus Gründen der Sparsamkeit in den Gemeindenachrichten als separater Teil abgedruckt und stellt eine Meinungskundgebung dar.

Stellungnahme zum offenen Brief von Altbürgermeister Johann Sulzberger

In einem offenen Brief an alle Haushalte wandte sich der Altbürgermeister an die Filzmooser Bevölkerung. Dabei bezog er sich auf die angeblich geplante Absiedelung des Kindergartens von Neuberg nach Filzmoos. Wie so oft in den öffentlichen Stellungnahmen des Altbürgermeisters werden korrekte Aussagen mit unkorrekten Unterstellungen und Verdrehungen vermischt. Dieser Trick ist alt und wird wohl bei einem Teil der Bevölkerung die erwünschte Wirkung erzeugen. Einen Großteil der Bevölkerung irritieren solch billige Taschenspielertricks allerdings und sie werden von ihr abgelehnt.

Es steht außer Frage, dass der Filzmooser Kindergarten am Standort in Neuberg eine Fülle von Vorteilen birgt. Das sind die außerordentlich schöne Lage, der große Spielplatz rund um das Haus, die entspannte Parkplatzsituation und manche neuen Räumlichkeiten. Einige Mankos seien aber auch erwähnt, allen voran die fehlende Barrierefreiheit, der fehlende zweite Ausgang, der fehlende Aufenthaltsraum für die Mitarbeiterinnen, die Küchensituation, die bekannte, seit Jahrzehnten nicht lösbare Eingangstürsituation. Die Liste könnte vielleicht fortgesetzt werden, das ist aber nicht der Punkt. Es geht nicht darum, die Meinung anderer schlecht zu machen, es handelt sich nur um eine neutrale Aufzählung. Jede Sache hat ihre Vor- und Nachteile.

Zum Hintergrund:

Bekanntlich war die Gemeinde Filzmoos in den Jahren 2020 und 2021 auf der Suche für die neue Praxis des Filzmooser Hausarztes. In enger Abstimmung mit dem örtlichen Hausarzt, der Gemeinde Filzmoos und der Erzdiözese Salzburg (Pfarre Filzmoos) fiel die Wahl auf den Pfarrhof, der sanierungsbedürftig ist. In den letzten Jahren war der Pfarrhof auch nicht bewohnt und die Lage mitten im Ortszentrum, mit 15 Parkplätzen wäre ideal gewesen. Zusätzlich war im Rahmen des Umbaus



die barrierefreie Umgestaltung des historischen Zentrums geplant. Ein von allen Menschen nutzbarer Personenaufzug hätte die Landesstraßenebene mit der Arzzebene (ebenso das öffentliche WC) mit der Kirchplatzebene (Kirche, Friedhof, Pfarrhof, Gemeindeamt) verbunden. Es sollte anders kommen, der Plan mit der Arztpraxis im Pfarrhof zerschlug sich im letzten Augenblick. Sämtliche Planungskosten dafür (rund € 40.000,-) wurden von der Erzdiözese getragen.

Nach dem Scheitern des ersten Planes wurde die Gemeinde von der Erzdiözese eingeladen, sich weitere Gedanken zur Nutzung des Pfarrhof-Gebäudes zu machen. Es wurde eine parteienübergreifende Arbeitsgruppe gebildet, die allerdings aufgrund der Corona Situation kaum tagen konnte. Aufgrund der vierten notwendig werdenden Kindergartengruppe kam die Idee auf, eventuell einen viergruppigen Kindergarten im Ortszentrum komplett neu zu errichten. Es wäre mit einer Förderung in der Höhe von etwa 50% zu rechnen gewesen. Wie zuvor gesagt, jeder Standort hat seine Vor- und Nachteile. Die Nachteile sind alle im Schreiben von Altbürgermeister Sulzberger nachzulesen, nicht die Vorteile. Denn an dem zentralen Standort wäre ein viergruppiger Kindergarten mit einer ausreichenden, aber doch wesentlich kleineren Außenspielfläche entstanden. Es war eine zentrale Küche für die frisch gekochte Verköstigung der Kindergartenkinder, Volksschulkinder und für die Senioren (Essen auf Rädern) vorgesehen. Ein Multifunktionsraum auf Kirchplatzebene für das Einnehmen der Speisen, für kleinere Veranstaltungen, Elterntreffen, Seniorennachmittage, Pfarrsaal, etc., sind in dem Konzept vorgesehen. Auf der Landesstraßenebene war eine überdachte Parkmöglichkeit für 15 Autos und eine barrierefreie Erschließung des gesamten historischen Ortszentrums mittels Liftes wären zentrale Planungsbestandteile gewesen. Als wichtigster, nämlich

pädagogischer Vorteil wäre aber die Nähe zur Volksschule und zur Turnhalle zu sehen. All diese Themen wurden in zwei öffentlichen und in einer nichtöffentlichen Sitzung neutral präsentiert.

Die Entwurfsplanung für diese Variante wurde von der Gemeinde Filzmoos in Auftrag gegeben und kostete € 6.000,-. In der Gemeindevertretungssitzung vom 13. 6. 2022 sollte beschlossen werden, dass das Grobkonzept verfeinert und dass die Kosten nochmals exakt erhoben werden sollten. Um durch den Gemeindeausgleichsfond (GAF) förderbar zu sein, ist ein enges Kostenkorsett unbedingt einzuhalten. **Jedenfalls sprechen sich die ÖVP-Mandatarinnen und Mandatare (mutmaßlich angespornt von Altbürgermeister Sulzberger) gegen jegliche weiteren Planungen und für die sofortige Einstellung des Projektes aus.** Mit einer Stimme Überhang ging der Vorschlag durch und die Fortsetzung der Planung wurde beschlossen. Es wurde nichts anderes als die Fortführung der Planung beschlossen, um überhaupt zukünftig beschlussfähig zu werden, falls das Projekt umgesetzt werden sollte. **Alles andere ist frei erfunden und entspricht nicht der Wahrheit.**

Was der Altbürgermeister in seinem offenen Brief fordert ist nichts anderes als ein Denkverbot, unter dem Motto »brauchen wir nicht, haben wir noch nie gehabt.« Diese Einstellung hat Filzmoos in die derzeitige Situation gebracht. Kein vergleichbarer Tourismusort hat mit einem derartigen Betten- und Nächtigungsschwund, abgesehen von Corona, zu kämpfen. Einige wenige Betriebe machen noch gute Geschäfte, viele andere Tourismusbetriebe können kaum weiter existieren. Was die derzeitigen Gewinner dabei immer übersehen ist, dass auch sie eines Tages aus dem Geschäft gedrängt werden, sollte die Masse einmal zu gering werden. Wenn

dieser Fall eintritt, wird die derzeit vorhandene Infrastruktur nicht mehr aufrechterhalten werden können. Man braucht nur offenen Auges durch so manche Nachbarortschaft zu fahren, um das zu sehen.

Als Bürgermeister nehme ich für mich in Anspruch, seit meinem Amtsantritt alle Anliegen, nach bestem Wissen und Gewissen korrekt und unparteiisch abgehandelt zu haben. Es wurden Themen abgehandelt, die seit Jahrzehnten nicht erledigt wurden. In der Funktion des Bürgermeisters kann man es niemals allen recht machen, das ist ein bekannter Stehsatz. Damit umzugehen, musste ich erst lernen. Ich trat mit dem Programm an, meine Gemeinde wirtschaftlich wieder voranzubringen und entstehende Chancen zu nutzen. Einiges ist gelungen, man möge sich nur umsehen. Am einfachsten wäre es für einen Bürgermeister heiße Eisen erst gar nicht anzugreifen. Dafür haben mir die Filzmooserinnen und Filzmooser 2019 ihr Vertrauen nicht geschenkt, der Wählerauftrag lautete Entwicklung und Veränderung.

Schlussklärung

Das Kindergartenprojekt im Pfarrhof hätte ein gemeinsames Projekt über alle (auf Gemeindeebene völlig unnützen) Parteigrenzen hinweg, ein großer Wurf werden können. Aus parteitaktischen Gründen ist das derzeit nicht möglich. Die Mandatarinnen und Mandatare, die für die Fortführung des Projektes gestimmt haben, wie auch ich als Bürgermeister wollen ein derart wichtiges Gemeindeprojekt nicht gegen den Widerstand der ÖVP umsetzen. **Aus diesem Grund wurden alle diesbezüglichen Planungen beendet.** Abgesehen von den zuvor genannten € 6.000,- sind keine weiteren Kosten entstanden.

Hochachtungsvoll,

UNSERE SCHWERPUNKTE



INFO, RAT & HILFE



STRESS / BURNOUT



BLUTHOCHDRUCK



BLUTZUCKER / DIABETES



UMGANG MIT DEMENZ



RAUCH-STOPP



ERNÄHRUNG

Essen. Ihre Gesundheit ist uns wichtig!

Unser Essen beeinflusst unser ganzes Leben. Es kann uns gesund oder krank machen. Wir beraten Sie kostenlos über genussvolle und ausgewogene Ernährung zur Steigerung Ihrer Lebensqualität bei Gesundheit oder Krankheit.

Beratungstermine August/ September 2022

- **ÖGK Kundenservice Hallein**
Do. 01. September 2022

- **ÖGK Kundenservice Bischofshofen**
Mi. 31. August 2022

- **ÖGK Kundenservice Zell am See**
Fr 02. September 2022

Terminvereinbarung für Hallein, Bischofshofen und Tamsweg
unter: Tel: 05 0766-178125 oder -178126
E-Mail: ernaehrung-17@oegk.at

- **ÖGK Kundenservice Tamsweg**

Termin ausschließlich nach Vereinbarung unter:
Tel: 05 0766-178572

Gerne können Sie auch einen Termin für ein telefonisches Beratungsgespräch vereinbaren.

Bitte beachten Sie die aktuell gültigen Covid-19-Maßnahmen.

KONTAKT & INFORMATION:

+43 5 0766-178800, giz-salzburg@oegk.at, www.gesundheitskasse.at/giz

PIAAC - Welche Alltagsfähigkeiten haben Erwachsene?

Über 30 Länder nehmen an der internationalen **PIAAC-Studie** teil, in Österreich startet PIAAC im September 2022. PIAAC steht für *Programme for the International Assessment of Adult Competencies* und wird von der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) organisiert, für die nationale Durchführung ist Statistik Austria verantwortlich.

Worum geht es bei PIAAC?

Ob beim Einkauf im Supermarkt, bei Behördenwegen oder in der Arbeit: Erwachsene setzen tagtäglich Alltagsfähigkeiten ein, meist ohne überhaupt darüber nachzudenken und nehmen so am gesellschaftlichen Leben aktiv teil. Die PIAAC-Studie erfasst diese Fähigkeiten und liefert so **Erkenntnisse für die Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik**. Für die Teilnahme sind **keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten** notwendig.

Wer kann teilnehmen?

- Statistik Austria wählt eine zufällige Stichprobe Erwachsener aus.
- Diese Personen werden schriftlich zur Teilnahme eingeladen. Wer einen Einladungsbrief erhält, vereinbart einen passenden Termin mit einer Erhebungsperson.
- Die Befragung besteht aus zwei Teilen. Nach einem allgemeinen Fragebogen bearbeiten die Studienteilnehmer:innen eigenständig Alltagsaufgaben.
- Als Dankeschön für die Teilnahme bekommen alle Studienteilnehmer:innen **50 Euro**. Sie können zwischen einem **Einkaufsgutschein** und der Weiterleitung einer **Spende an ein österreichisches Naturschutzprojekt** wählen.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/piaac

piaac@statistik.gv.at

+43 1 711 28-8488 (Montag bis Freitag 8:00–17:00)

SUPER s'COOL-CARD

UNSER KASSENBESTER: 96 EURO, 1 TICKET.



Erster Halt: Schulhof. Nächster Halt: Freizeit.

Durchs ganze Jahr durchs ganze Land um nur 96 Euro. Die SUPER s'COOL-CARD bringt dich nicht nur in die Schule oder zur Ausbildung, sondern auch in deiner Freizeit günstig und flexibel durch das ganze Bundesland Salzburg.

Jetzt sichern unter:

www.salzburg-verkehr.at/super-scool-card